

Mitteilungsblatt der Paris-Lodron-Universität Salzburg

194. [Wichtige Bundesgesetzblätter, April 2001](#)
195. [Änderung der Geschäftsverteilung der Universitätsdirektion](#)
196. [Ausschreibung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in die Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren gemäß § 85 Abs. 2 UOG für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003](#)
197. [Kundmachung der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Deutsche Philologie](#)
198. [Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens folgender Studienpläne gemäß § 14 bzw. § 20 UniStG:](#)
a) [Technische Universität Wien – Verfahrenstechnik](#)
b) [Technische Universität Wien – Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen \(Maschinenbau\)](#)
c) [Technische Universität Wien – Lehramt an der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik](#)
d) [Universität Innsbruck – Psychologie](#)
e) [Universität Innsbruck – Sprachen und Kulturen des Alten Orients](#)
f) [Universität Innsbruck – Klassische Philologie – Griechisch](#)
g) [Universität Innsbruck – Klassische Philologie – Latein](#)
199. [Stellenausschreibungen der World Meteorological Organization \(WMO\)](#)
200. [Planstellenausschreibungen des Zentralen Informatikdienstes der Universität Graz](#)
201. [Ausschreibung einer Professorenplanstelle an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Passau](#)
202. [Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg](#)
-

194. Wichtige Bundesgesetzblätter, April 2001

BGBI. I 39/2001

Bundesgesetz: Errichtung einer Bundesbeschaffung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (BB-GmbH-Gesetz)

195. Änderung der Geschäftsverteilung der Universitätsdirektion

Die Geschäftsverteilung der Universitätsdirektion, verlautbart im Mitteilungsblatt Nr. 222 vom 15.6.2000, wird wie folgt abgeändert:

Im § 4 "Aufgabenverteilung" entfällt bei der Abteilung für Gebäudebetrieb und technische Dienste die Zeile:

- "Betrieb eines modernen Telekommunikationssystems mit zentraler Telefonvermittlung"

(Anm.: Seit 1.4.2001 ist für die Telefonzentrale der Zentrale Informatikdienst zuständig.)

Haslauer

196. Ausschreibung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in die Bundeskonferenz der

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren gemäß § 85 Abs. 2 UOG für die Funktionsperiode 2001/2002 und 2002/2003

Die Wahl der Vertreterinnen und Vertreter in die Bundeskonferenz der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren gemäß § 85 Abs. 2 UOG findet am

Montag, 28. Mai 2001

von 9.00 - 15.00 Uhr

im Sitzungssaal der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, Mühlbacherhofweg 6, 2. OG, statt.
Gemäß § 85 Abs. 2 UOG sind zwei Vertreter und zwei Ersatzmitglieder zu wählen.

Aktiv wahlberechtigt sind alle am Tag der Ausschreibung (Stichtag) im Amt befindlichen Hauptmitglieder der Personengruppe der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren im Senat und in den Fakultätskollegien.

Passiv wahlberechtigt sind alle Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren mit Ausnahme des Rektors, der Vizerektorin und der Vizerektoren, der Dekane, sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter.

Wahlvorschläge können von aktiv Wahlberechtigten bis zum **21. Mai 2001** schriftlich beim Rektor eingebracht werden und müssen für ihre Gültigkeit folgende Bedingungen erfüllen:

- es muss mindestens eine Kandidatin oder ein Kandidat und eine dieser oder diesem zugeordneten Ersatzkandidatin oder Ersatzkandidaten enthalten sein,
- bei mehreren Kandidatinnen oder Kandidaten ist eine verbindliche Reihung vorzunehmen,
- schriftliche Zustimmungserklärung der Kandidatinnen oder Kandidaten,
- schriftliche Erklärung der Kandidatinnen und Kandidaten, dass sie auf keinem anderen Wahlvorschlag kandidieren,
- passives Wahlrecht aller aufscheinenden Kandidatinnen und Kandidaten.

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben. Für die Gültigkeit der Wahl ist die Beteiligung von mindestens einem Viertel der Wahlberechtigten erforderlich. Auf die entsprechenden Bestimmungen der Wahlordnung der Paris-Lodron-Universität Salzburg wird verwiesen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahl.

Haslinger

197. Kundmachung der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Deutsche Philologie

Die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der Studienkommission Deutsche Philologie findet am

Mittwoch, 16. Mai 2001, 14.00 Uhr s.t.,

im Konferenzzimmer des Instituts für Germanistik, Akademiestraße 20, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Scheutz

198. Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens folgender Studienpläne gemäß § 14 bzw. § 20 UniStG:

- a) Technische Universität Wien – Verfahrenstechnik**
- b) Technische Universität Wien – Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen (Maschinenbau)**
- c) Technische Universität Wien – Lehramt an der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik**
- d) Universität Innsbruck – Psychologie**
- e) Universität Innsbruck – Sprachen und Kulturen des Alten Orients**
- f) Universität Innsbruck – Klassische Philologie – Griechisch**
- g) Universität Innsbruck – Klassische Philologie – Latein**

a) Die Interfakultäre Studienkommission für die Studienrichtung Verfahrenstechnik an der **Technischen Universität Wien** hat den Entwurf des neuen Studienplans für die Studienrichtung **Verfahrenstechnik**

beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Der Studienplan ist im Internet unter: <http://www.vt.tuwien.ac.at/spvtneu/spvtneu.html> abrufbar bzw. liegt in der Direktionskanzlei, Kapitelgasse 6 (Hr. Leitner, Kl. 2003), zur Einsichtnahme auf.

Stellungnahmen sind per Post oder e-mail bis spätestens **10. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Hofbauer

Institut für Verfahrenstechnik, Brennstofftechnik und Umwelttechnik, TU Wien

TU Wien, Getreidemarkt 9/159, 1040 Wien

Tel.: 01-58801-15970, Fax: 01-58801-15999, E-mail: hhofba@mail.zserv.tuwien.ac.at

b) Die Studienkommission für Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau an der **Technischen Universität Wien** hat den Entwurf der neuen Studienpläne für das Diplomstudium **Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau** sowie für das Diplomstudium **Maschinenbau** samt Qualifikationsprofil beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Die Studienpläne sind im Internet wie folgt abrufbar: Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau: <http://stuko-mb.tuwien.ac.at/studienplaene/E740neu.html>

Maschinenbau: <http://stuko-mb.tuwien.ac.at/studienplaene/E700neu.html> abrufbar.

Stellungnahmen sind bis spätestens **11. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:

Prof. Dr. Helmut Springer, Vorsitzender der Studienkommission für Maschinenbau und

Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau, TU Wien

Institut für Maschinendynamik und Meßtechnik, Wiedner Hauptstraße 8-10 (E 303), 1040 Wien

Tel.: 01/58801-30300, Fax: 01/58801-30399, e-mail: helmut.springer@tuwien.ac.at

c) Die Studienkommission **Lehramt an der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik** der **Technischen Universität Wien** hat den Entwurf des neuen Studienplans Lehramt (Unterrichtsfächer Mathematik, Darstellende Geometrie, Physik, Chemie) beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Der Studienplan kann im Internet unter: <http://www.geometrie.tuwien.ac.at/stukolehramt> eingesehen werden.

Stellungnahmen sind bis spätestens **23. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:

O.Univ.-Prof. Dr. Hellmuth Stachel

Institut für Geometrie, TU Wien

Wiedner Hauptstraße 8-10/113, 1040 Wien

Tel.: 01/58801-11320, Fax: 01/58801-11399, e-mail: stachel@geometrie.tuwien.ac.at

d) Die Studienkommission für Psychologie an der **Universität Innsbruck** hat den Entwurf des neuen Studienplans für die Studienrichtung **Psychologie** beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Der Studienplan und das Qualifikationsprofil liegen in der Direktionskanzlei, Kapitelgasse 6 (Hr. Leitner, Kl. 2003), zur Einsichtnahme auf.

Stellungnahmen sind per Post, Fax oder e-mail bis spätestens **7. Mai 2001** (Datum des Einlangens) an folgende Adresse zu richten:

Ass.Prof. Dr. Harald R. Bliem, Vorsitzender der Studienkommission Psychologie der Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 507 5557, Fax: +43 512 507 2835, e-mail: Harald.R.Bliem@uibk.ac.at

e) Die Studienkommission für **Sprachen und Kulturen des Alten Orients** an der **Universität Innsbruck** hat den Entwurf des neuen Studienplans beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Der Studienplan und das Qualifikationsprofil sind im Internet unter <http://www.uibk.ac.at/c/c6/c616> und dem weiterführenden Link "Institut" unter "Aktuelles" abrufbar.

Stellungnahmen sind bis spätestens **11. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:

Univ.-Prof. Dr. Helga Trenkwalder, Vorsitzende der Studienkommission,

Institut für Alte Geschichte und Sprachen und Kulturen des Alten Orients der Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck, e-mail: orientalistik@uibk.ac.at

f) Die Studienkommission für **Klassische Philologie – Griechisch** an der **Universität Innsbruck** hat den Entwurf des neuen Studienplans beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.

Der Studienplan und das Qualifikationsprofil sind im Internet unter <http://www.uibk.ac.at/c/c6/c605/> und dem weiterführenden Link "Lehre & Forschung" abrufbar.

Stellungnahmen sind schriftlich bis spätestens **18. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Korenjak, Vorsitzender der Studienkommission
Institut für Sprachen und Literaturen, Abteilung Gräzistik
Innrain 52, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 507 4085, Fax: +43 512 507 2982

g) Die Studienkommission für **Klassische Philologie – Latein** an der **Universität Innsbruck** hat den Entwurf des neuen Studienplans beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 Abs. 1 UniStG.
Der Studienplan und das Qualifikationsprofil sind im Internet unter <http://www.uibk.ac.at/c/c6/c605/> und dem weiterführenden Link "Lehre & Forschung" abrufbar.
Stellungnahmen sind schriftlich bis spätestens **18. Mai 2001** an folgende Adresse zu richten:
O.Univ.-Prof. Mag. Dr. Karlheinz Töchterle, Vorsitzender der Studienkommission
Institut für Sprachen und Literaturen, Abteilung Latinistik
Innrain 52, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 512 507 4085, Fax: +43 512 507 2982

Haslinger

199. Stellenausschreibungen der World Meteorological Organization (WMO)

Die Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik hat folgende Stellenausschreibungen der World Meteorological Organization (WMO) übermittelt:

- Editor (English principal language), P.3
- Editor (French principal language), P.3
- Editor (Russian principal language; half-time), P.3
- Editor (Spanish principal language; half-time), P.3

Dienstort ist Genf, Schweiz; Dienstbeginn: 15. Juni 2001.

Die Vertragsdauer beträgt zwei Jahre mit Verlängerungsmöglichkeit.

Bewerbungen sind bis **14. Mai 2001** zu richten an:

The Secretary-General, World Meteorological Organization, Case Postale No. 2300,
1211 Geneva 2, Switzerland

Die detaillierten Ausschreibungsunterlagen liegen in der Direktionskanzlei, Kapitelgasse 6 (Hr. Leitner, Kl. 2003), zur Einsichtnahme auf.

Haslinger

200. Planstellenausschreibungen des Zentralen Informatikdienstes der Universität Graz

Am Zentralen Informatikdienst der Universität Graz sind ab sofort **2 Planstellen einer IT-Systemanalytikerin oder eines IT-Systemanalytikers** (v1) zu besetzen.

- Erforderliche Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Abgeschlossenes Universitätsstudium der Informatik oder verwandter Fachrichtungen, Kooperationsfähigkeit und Fähigkeit zur Führung von Projektteams
- Erwünscht: Praxis in Analyse, Design und Einführung von Anwendungen mit relationalen Datenbanken und Finanzsoftware, Erfahrungen mit ORACLE-Werkzeugen
- Aufgabenbereich: Informations- und Anwendungssysteme für die Universität, insbesondere in den Bereichen Finanzwirtschaft und Datawarehouse, zu planen, zu analysieren, zu entwickeln bzw. auszuwählen und zu implementieren

Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl (24/44/99) bis **9. Mai 2001** an die Universität Graz, Zentrale Verwaltung - Personalabteilung, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, zu richten.

Haslinger

201. Ausschreibung einer Professorenplanstelle an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Passau

An der **Katholisch-Theologischen Fakultät** der Universität Passau ist die Planstelle einer/eines **Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors** der Besoldungsgruppe C 3 im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit für

Pastoraltheologie und Liturgiewissenschaft

zum 1.4.2002 wieder zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber hat die Fächer in Forschung und Lehre zu vertreten. Die Lehrtätigkeit bezieht sich auf die Ausbildung im Diplomstudiengang Katholische Theologie sowie in den Lehramts- und Magisterstudiengängen und im Ergänzungsstudiengang Caritaswissenschaft und Angewandte Theologie. Einstellungsvoraussetzungen sind: abgeschlossenes Hochschulstudium in Katholischer Theologie, Promotion, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen und pädagogische Eignung. Bewerber/innen dürfen zum Zeitpunkt der Ernennung das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Da die Universität Passau bestrebt ist, den Anteil an Wissenschaftlerinnen in Lehre und Forschung zu erhöhen, werden qualifizierte Wissenschaftlerinnen aufgefordert, Bewerbungsunterlagen einzureichen. Bei gleicher Qualifikation wird schwerbehinderten Bewerberinnen bzw. Bewerbern der Vorzug gegeben. Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen sind bis zum **5. Juni 2001** an den Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Passau, Michaeligasse 13, D-94032 Passau, zu richten.

Haslinger

202. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Planstellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, handgeschriebenem Lebenslauf und Foto bis **23. Mai 2001** an die Universitätsdirektion, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg.

Geisteswissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0033/1-2001

Am **Institut für Anglistik und Amerikanistik** gelangt die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r ganztägig beschäftigten Universitätsassistenten/in** (EU-Bürger) bzw. mit **einem/r ganztägig beschäftigten Vertragsassistenten/in** (Nicht-EU-Bürger) ab 1. August 2001 zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Verwendung überwiegend in Forschung und Lehre, zum geringeren Teil in der Verwaltung; Mitarbeit und selbständige Arbeit in Forschung und Lehre in funktionaler Linguistik im Fachbereich Linguistik (Schwerpunkt: Allgemeine und Angewandte Linguistik)
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss eines Hochschulstudiums der Studienrichtung Anglistik/Amerikanistik oder Linguistik/Angewandte Linguistik der englischen Sprache
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Schwerpunkt der Ausbildung und Forschung in funktionaler Linguistik und diskursorientierten Themen; Erfahrung in universitärer Lehre in englischer Sprache und mit Projektarbeit; Erfahrung mit Methoden der sprachlichen Analyse (computergestützt, multimodal usw.); Erfahrung bei der Entwicklung von Curricula, bei Tagungs-Organisation sowie durch Mitarbeit in linguistischen Organisationen

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4423 gegeben.

GZ A 0034/1-2001

Am **Institut für Erziehungswissenschaft** gelangt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r halbtägig beschäftigten Vertragsassistenten/in** ab 1. Oktober 2001 zur Besetzung. Wenn es sich bei dem/r Bewerber/in bereits um eine/n teilbeschäftigten Vertragsassistenten/in handelt, kann die Stelle mit einem/r Universitätsassistenten/in besetzt werden.

- Aufgabenbereiche: Mitwirkung in Forschung und Lehre im Bereich der empirischen Pädagogischen Forschung, Mitarbeit in der Verwaltung und in Universitätslehrgängen des Instituts, Dienstleistungen für die Öffentlichkeit sowie eigene Lehr- und Forschungstätigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaft oder eines nahe verwandten Faches
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden und EDV sowie Englisch

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4201 gegeben.

GZ A 0035/1-2001

Am **Institut für Erziehungswissenschaft** gelangt die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r Vertragsassistenten/in** bzw. mit **zwei halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/innen** als Karenzvertretung für die Zeit vom 1. September 2001 bis 31. Jänner 2002 zur Besetzung. Eine Aufstockung auf eine Stelle als Universitätsassistent/in ist jedoch nicht möglich.

- Aufgabenbereiche: Mitwirkung in Forschung und Lehre im Bereich der empirischen Pädagogischen Forschung, insbesondere Mitwirkung an der Organisation und Nachbereitung der Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen „Erziehung und Bildung zwischen Selbstverantwortung und Rechenschaftspflicht: Kompetenz-Kooperation-Professionalisierung“, Mitarbeit in der Verwaltung, Dienstleistungen für die Öffentlichkeit sowie eigene Lehr- und Forschungstätigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaft oder eines nahe verwandten Faches
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden und EDV sowie Englisch, Organisations- und Kommunikationskompetenz

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4211 gegeben.

Dienstleistungseinrichtungen:

GZ A 0020/1-2001

Am **Zentralen Informatikdienst** gelangt die halbe Planstelle v3 mit **einem/r halbtätig beschäftigten Sekretär/in** (nachmittags) für die Dauer eines Karenzurlaubes voraussichtlich bis September 2005 zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Selbständige Sekretariatsarbeit sowie organisatorische Tätigkeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Access), Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Teamfähigkeit und Organisationstalent

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6701 gegeben.

GZ A 0036/1-2001

Am **Zentralen Informatikdienst** gelangt die Planstelle v2 mit **einem/r ganztätig beschäftigten Systemadministrator/in** zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Aufbau und Organisation einer neuen Abteilung, deren primäre Aufgabe Planung und Betrieb aller vom Zentralen Informatikdienst betriebenen Server und Dienste unter Microsoft Windows NT/2000 sein wird. Bereits am Beginn der Tätigkeit steht das Projekt „Migration von Windows NT zu Windows 2000“, das hinreichend Gelegenheit zur Profilierung geben wird. Installation, Wartung und Überwachung von Hardware und Betriebssystem im Bereich aller serverbasierenden Dienste, Umsetzung von Auswertungen zur Kapazitätsplanung der Serversysteme, Test und Produktionsübernahme neuer Software-releases, Erarbeitung von Entscheidungskriterien für die Auswahl von Softwareprodukten, Unterstützung bei der Auswahl von Serversystemen und Koordinierung der Beschaffungsabwicklung mit den Lieferfirmen, Überwachung der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften und Unterstützung der ZID-Abteilungen in Fragen der Sicherheit
- Anstellungsvoraussetzungen: Matura oder eine gleichwertige, facheinschlägige Ausbildung bzw. Berufspraxis, tiefgreifende Kenntnisse und Praxis von/mit zumindest einem der beiden Microsoft-Betriebssysteme, Windows NT bzw. Windows 2000 im Serverbetrieb, gute Kenntnisse über die gängigen Internetprotokolle und -dienste
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: grundlegende Kenntnisse und Praxis von UNIX und Erfahrungen im Betrieb von gemischten Umgebungen, Teamfähigkeit, ausgezeichnete Englischkenntnisse, Selbständigkeit und Eigenverantwortung, Verlässlichkeit

Der Abschluss eines Sondervertrages wird bei Vorliegen der notwendigen Qualifikationen in Aussicht gestellt. Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6701 gegeben.

Haslinger

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris-Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Mag. Dr. Adolf Haslinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. Mai 2001
Redaktionsschluss: Donnerstag, 10. Mai 2001
